Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Arbeitsministerin Müller: "Rund 73.000 Euro aus dem Arbeitsmarktfonds zur Unterstützung älterer Arbeitsloser in Cham" – Arbeit

Arbeitsministerin Müller: "Rund 73.000 Euro aus dem Arbeitsmarktfonds zur Unterstützung älterer Arbeitsloser in Cham" – Arbeit

13. Februar 2018

Das Projekt ,CHAnce nutzen!' hilft seit einem Jahr älteren Arbeitslosen zurück in das Erwerbsleben. Bayerns **Arbeitsministerin Emilia Müller** teilte heute mit, dass die Finanzierung des Projektes durch den Bayerischen Arbeitsmarktfonds nun für ein weiteres Jahr gesichert ist: "Der bayerische Arbeitsmarkt steht hervorragend da. Wir haben die niedrigste Arbeitslosenquote seit 20 Jahren. Von dieser hervorragenden Lage sollen alle profitieren – auch ältere Arbeitslose, die besondere Unterstützung benötigen, um den Weg zurück ins Erwerbsleben zu finden. Dies wollen wir mit dem Projekt ,CHAnce nutzen!' in der Region Cham erreichen. Ich freue mich, dass wir das Projekt ein weiteres Jahr mit rund 73.000 Euro aus dem Arbeitsmarktfonds unterstützen können."

Das Projekt, "CHAnce nutzen!" des Regionalen Bildungszentrums der Eckert Schulen startete vor einem Jahr und spricht gezielt ältere Arbeitslose an. Bisher konnten schon 10 Teilnehmer wieder eine Arbeit aufnehmen. Kern der Maßnahmen ist eine Übungsfirma, die EDV-Anlagen wartet und repariert. Dabei werden die Teilnehmenden u. a. in den Bereichen Elektronik, Verkauf und Marketing, EDV, Buchhaltung und Lager/Logistik qualifiziert und sozialpädagogisch betreut. Ziel ist es, die Menschen, die zum Teil schon sehr lange arbeitslos sind, wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren.

Aus dem Arbeitsmarktfonds werden innovative und zielgerichtete Maßnahmen zur Qualifizierung und Arbeitsförderung unterstützt. Die Projekte wurden von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Arbeitsmarktfonds, bestehend aus Vertretern der Wirtschaftsorganisationen, der Gewerkschaften, der Bundesagentur für Arbeit und der Staatsregierung ausgewählt. "Wir haben stets die regionale Arbeitsmarktsituation im Blick. Seit 2007 sind rund 5,5 Millionen Euro für 29 Projekte in die Oberpfalz geflossen", so Müller abschließend.

Hier weitere Informationen zum <extern>Arbeitsmarktfonds<extern_ende>

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

